



Bauhof-Mitarbeiter bessern Stolperfallen vor dem Rolschter Festzelt aus. Mehr Fotos: www.otz.de
Foto: Theresa Schödensack

Ausbesserungsarbeiten für das Vogelschießen

Gestern wurde auf der Festwiese des Vogelschießens noch fleißig geschraubt, gerückt, geputzt und geschaufelt. Sogar Stolperfallen vor dem Festzelt wurden ausgebessert.

Von Theresa Schödensack

Saalfeld-Rudolstadt. Gestern Nachmittag wurden für das Rudolstädter Vogelschießen noch letzte Handgriffe getätigt, damit heute alles an seinem Platz steht.

„Wir testen jetzt noch die Sound- und Lichtenanlage“, berichtet Mario Blume, Inhaber des Kettenkarussells Wellenflug. „Ein richtiger Hingucker werden hierbei unsere kleinen Wasserbrunnen rings um das Karussell sein“, freut sich der Betreiber, während er einen Brunnen mit der Wasserwaage in die richtige Position rückt.

Blicke auf sich ziehen will auch das Rundfahrgeschäft Magic. „Wir haben uns extra sechs Tonnen Kies liefern lassen, um den Platz vor unserem Geschäft optisch zu verschönern“, informiert der Geschäftsführer Steven Gachot. Ein positiver Nebeneffekt des neuen Bodenbelages sei die Tatsache, dass sich im Falle von Regen keine unschönen Pfützen bilden können und dass man nicht im Schlamm versinkt.

Der perfekte Untergrund war wohl auch ein Thema beim städtischen Bauamt. „Ich bessere hier die Unebenheiten in der Straße aus, damit es keine Stolperunfälle gibt“, informiert ein Mitarbeiter des städtischen Bauhofes. Mit einer schnell trocknenden Ausbaumaße wurde noch gestern die Straße vor dem Rolschter Festzelt geflickt.